

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

17 (17.1.1897) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 17. Zweites Blatt. Sonntag den 17. Januar (folgt ein drittes Blatt.) 1897.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 4852. Die Ausstellung von Leumundzeugnissen betreffend.

Gesuche um Ausstellung von Leumundzeugnissen durch den Polizeikommissar können außer bei dem Letzteren selbst auch auf den Polizeistationen angebracht werden.

Die vom Polizeikommissar auf ein solches Gesuch ausgestellten Leumundzeugnisse können in den Polizeistationslokalen auch abgeholt werden.
Karlsruhe, den 12. Januar 1897.

Großh. Bezirksamt.
v. Bobman.

22.

Bekanntmachung.

Nr. 5787. Die Ausstellung von Fischerkarten betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landorte des Bezirks werden beauftragt, das Verzeichnis über die im Jahre 1896 ausgestellten Fischerkarten im Original bis spätestens Ende dieses Monats anher vorzulegen.

Dabei machen wir dieselben auf unsere Verfügung vom 17. Oktober 1890 Nr. 94959 — Amtsblatt Nr. 289, I. — aufmerksam.
Falls keine Fischerkarten ausgestellt wurden, ist Fehlanzeige zu erstatten.

Karlsruhe, den 15. Januar 1897.

Großh. Bezirksamt.
Dr. Kiefer.

Bekanntmachung.

In der Straßsacke

gegen Fuhrmann Alexander Kühner aus Spranthal, wohnhaft in Rintheim, wegen Widerstands, Beleidigung eines Beamten, ruhestörenden Lärms, Thätlichkeiten und Uebertretung straßenpolizeilicher Vorschriften

hat Großh. Schöffengericht zu Karlsruhe am 23. Dezember 1896 für Recht erkannt:

Der Angeklagte Fuhrmann Alexander Kühner aus Spranthal wird wegen Widerstands zu einer Gefängnisstrafe von vierzehn Tagen, wegen Beleidigung der Schulleute Müller, Fromm, Koh und Kress, also von Beamten in Ausübung ihres Berufs, ruhestörenden Lärms, Thätlichkeiten und Uebertretung straßenpolizeilicher Vorschriften zu einer Haftstrafe von achtzehn Tagen und zu den Kosten des Strafverfahrens verurteilt.

Nr. 3007. II. Vorstehendes bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntnis.
Karlsruhe, den 9. Januar 1897.

Großh. Bezirksamt.
Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 5474/77. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnisnahme, daß nach Mitteilung der Großh. Bezirksämter Rastatt und Pforzheim die Maul- und Klauenseuche in den Gemeinden Hörden, Otters- und Wintersdorf (Amt Rastatt) sowie in Bächenbrunn (Amt Pforzheim) wieder erloschen ist.
Karlsruhe, den 15. Januar 1897.

Großh. Bezirksamt.
Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 5920. Das Auftreten der Maul- und Klauenseuche in der Gemeinde Sondernheim betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß das Kgl. Bezirksamt Germersheim die über den Gemeindebezirk Sondernheim verhängte Seemarkungssperre aufgehoben hat.

Karlsruhe, den 16. Januar 1897.

Großh. Bezirksamt.
Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 5558. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Gemäß §. 64 der Verordnung vom 19. Dezember 1895, die Abwehr und Unterdrückung der Viehseuchen betreffend, wird angeordnet, daß die Führer von Vieh (Rindvieh, Schafen, Schweinen, Ziegen), das aus den Bezirken Landau und Bergzabern eingeführt werden soll, im Besitze tierärztlicher Zeugnisse über den Gesundheitszustand der Tiere sein müssen, in welchen bezeugt ist, daß nach dem Ergebnisse der von dem Tierarzte eingezogenen Erkundigungen und der Besichtigung der zu transportierenden Tiere diese seit mindestens 6 Tagen in seuchenfreiem Zustand in der Gemarkung sich befanden, in welcher ihre Untersuchung erfolgte, und daß in dieser Gemarkung keine an Maul- und Klauenseuche erkrankten Tiere sind.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Amtsbezirks werden beauftragt, diese Bekanntmachung noch in ortsüblicher Weise zu verkünden, die Ortspolizeibehörden und Fleischbeschauer entsprechend zu verständigen und den Vollzug umgehend zu berichten.

Karlsruhe, den 15. Januar 1897.

Großh. Bezirksamt.
Jacob.

Einladung.

3.1. Das Modell der Christuskirche ist bis zum 29. d. Mts. in der Landesgewerbehalle, eine Treppe hoch, im Zimmer dritte Thüre rechts vom großen Saal, öffentlich ausgestellt.
Die Mitglieder der evangelischen Kirchengemeinde sind zur Besichtigung jeden Nachmittag zwischen 2 und 4 Uhr eingeladen.

Karlsruhe, den 15. Januar 1897.

Der evang. prot. Kirchengemeinderath.
Bräuner.

Pfänder-Versteigerung.

Donnerstag den 1. Februar 1897 versteigere ich im Versteigerungslokal des Herrn Fischmann, Bähringerstraße 29, die über 6 Monate verfallenen Pfänder, als: Herren- und Frauenkleider, Bekleidungsgegenstände, goldene und silberne Uhren, goldene Ringe, Schuhe und Stiefel.
Carl Danbacher, Pfandleihgeschäft,
Bähringerstraße 27, 2. Stod.

Arbeiter-Bildungs-Verein.

Montag den 18. Januar l. Js., Abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr beginnend, hält Herr Buchdruckereibesitzer Thiergarten einen Vortrag über:

„Vom Oetzthal über die Stubai-Alpen an die Brennerbahn“,

wozu die verehrlichen Mitglieder sowie Freunde des Vereins freundlichst eingeladen werden.

Der Vorstand.

Elisabethenverein.

Von Frau von Klüber erhielt der Verein 40 M., von Fr. Meuler 10 M.; ferner von Ungenannt im Jahre 1896 260 Stüd. Für diese Gaben dankt auch auf diesem Wege **Das Komitee.**

Bergebung von Walzeisenlieferungen.

3.1. Für den Umthausneubau in Karlsruhe sind innerhalb 8 Lieferungsfristen von zwei zu zwei Monaten im Ganzen 165 000 Kilogr. Walzeisenstäbe zu vergeben.

Angebote auf Einzelpreise werden beim Sekretariat der Baubehörde angenommen, woselbst auch die Angebotsformulare erhoben und die Werkpläne eingesehen werden können.

Die Angebote sind spätestens bis zum 25. d. M., Abends 6 Uhr, beim Sekretariat der Baubehörde einzureichen.

Ausschlagfrist 10 Tage.

Karlsruhe, den 15. Januar 1897.

Großh. Baubehörde:

Dr. Josef Durm.

Martin.

Pfänder-Versteigerung.

3.1. In der Woche vom 8. bis 12. März d. J. versteigern wir die über 6 Monate verfallenen Fahrnispfänder bis zu Lit. O. Nr. 5000. Eine Erneuerung derselben kann noch bis zum 24. Februar d. J. stattfinden.

Karlsruhe, den 16. Januar 1897.

Städtische Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung.

Zwangsversteigerung.

Montag den 18. Januar 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Schreibtische, 2 Kommode, 1 Bett, 2 Bildertafeln, 2 Kanapés, 1 Chiffonniere, 1 Spiegel, 1 Nähmaschine, 2 Mille Cigarren, 1 Büffel und 1 Schreibtisch, eichen.

Karlsruhe, den 14. Januar 1897.

Teiler, Gerichtsvollsteher in Karlsruhe.

Leutschneureuth.

Holz-Versteigerung.

2.1. Im Genossenschaftswald werden am Mittwoch den 20. Januar d. J. 92 Stamm Forsten, darunter 4 Stamm I. Klasse, die anderen II., III. Klasse, 654 Stck forlenes Scheit- und Brägelholz, 500 Stck forlene Baumstäbe, 1550 Stck forlene Wellen versteigert.

Die Zusammenkunft ist Morgens halb 10 Uhr am Sandbrunnen, beim Feld.

Das Stammholz kommt um 11 Uhr zum Ausgebot.

Leutschneureuth, den 14. Januar 1897.

Der Waldauschuß.

Baumann.

Wohnungen zu vermieten.

* Bürgerstraße 5 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne, geräumige Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stock daselbst.

* Gottesauerstraße 9 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

* Kaiserstraße 51 ist im Hinterhaus der 5. Stock, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Kurvenstraße 23 ist eine schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock rechts.

— Lessingstraße 43 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Luisenstraße 52 ist im Seitenbau eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

2.1. Luisenstraße 58 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 1. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 60 im Laden zu erfragen.

* Luisenstraße 79, gegenüber dem Groß. Lehrerseminar, ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem erforderlichen Zugehör billig zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

* 2.1. Schützenstraße 8a ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im Laden.

* Schützenstraße 80 ist im Hinterhaus im 1. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenkammer, auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

3.1. Waldstraße 30 ist auf 1. April eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller im Seitengebäude, und ferner eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller im Seitengebäude billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 28 im Kontor.

* Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer sowie Antheil am Trockenstich ist für 880 M. auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden Waldhornstraße 58.

— Zwei Wohnungen im 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern, Küche und Zugehör sind auf 1. April zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 21 im Laden.

* 3.1. Ecke der Rupperts- und Winterstraße ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, an solide Leute auf 1. April zu vermieten. Näheres Winterstraße 52, parterre links.

* Lessingstraße 52 sind zwei Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock. ~~Daselbst~~ ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

* In meinem Neubau, in ruhiger, gesunder Lage des Südstadttheils, habe ich noch zwei freundliche Wohnungen von je 2 und eine von 3 Zimmern (2. Stock) nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 63 a im 3. Stock rechts.

* Auf 1. Juli zu vermieten ist ein Spejereiladen mit Flaschenbierhandlung und anschließender Wohnung, Magazin und Zugehör; auf Wunsch mit Inventar. Derselbe eignet sich auch zu jedem andern Geschäft. Offerten unter Nr. 472 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

* Wühlburg. Lindenplatz 8 ist im 1. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör ab 1. April zu vermieten.

— **Laden mit Wohnung** auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 21 im Laden.

* **Wohnung gesucht.** Beamter mit kleiner Familie sucht eine hübsche Wohnung auf's Aprilquartal mit 3 großen event.

4 Zimmern nebst Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 488 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* 2.1. Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör wird in ruhigem Hause auf 1. März von einer Beamtenfamilie (3 erwachsene Personen) gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 488 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

Bier oder mehr Zimmer, im Centrum der Stadt gelegen, per SOFORT oder auf 1. April 1897 zu miethen gesucht. Offerten unter Nr. 492 an das Kontor des Tagblattes.

Gesucht

auf April eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör in gutem Hause des westlichen Stadttheils. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Hochelegante

Wohnung

von 3—4 Zimmern mit oder ohne Küche im Innern der Stadt sofort gesucht. Offerten unter Nr. 498 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Lessingstraße 3 ist im Hinterhaus, eine Treppe hoch, ein einfach möbliertes Zimmer an zwei ordentliche Leute sofort zu vermieten.

* 2.1. Ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer ist an einen Herrn alsbald oder auf 1. Februar zu vermieten: Kapellenstraße 34 im 4. Stock.

* Leopoldstraße 18 ist im 3. Stock des Hinterhauses ein freundlich möbliertes Zimmer, mit schöner Aussicht in Gärten, sofort oder später an einen Herrn zu vermieten.

2.1. Ein einfach möbliertes Zimmer und ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern sind sofort oder auf 1. Februar zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 34 im Laden.

* Ein möbliertes Zimmer mit Pension ist an einen soliden Arbeiter in der Nähe des Bahnhofes billig zu vermieten. Näheres Kapellenstraße 70 im 5. Stock links.

* Douglasstraße 8 ist ein gut möbliertes, leicht heizbares Zimmer sofort oder auf 1. Februar preiswerth zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch links.

* Ein unmöbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Bähringerstraße 41 b im 1. Stock links.

* Ein kleines Mansardenzimmer ist an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten bei J. Hahn, Kapellenstraße 58 im 2. Stock.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten. Zu erfragen Markgrafenstraße 36 im Hinterhaus im 4. Stock links.

* Bähringerstraße 12, 4. Stock, ist ein einfach möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten.

* Lessingstraße 12 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer mit Pension sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Waldhornstraße 21, nächst der Kaiserstraße, ist ein gut möbliertes, großes Zimmer mit doppelter Garnitur an

zwei Herren

eb. auch an einen Herrn sofort oder auf 1. Februar zu vermieten. Näheres daselbst, 1 Treppe hoch.

* **Ein schön möbliertes Zimmer** ist zu vermieten: Karl-Wilhelmstraße 22, 3. Stock.

Karlstraße 31

ist ein freundlich möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, parterre, mit ungenirtem Eingang, auf 1. Februar zu vermieten.

* **Marienstraße 5** ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer und eine Mansarde sogleich zu vermieten. 2

21. Ein hübsch möbliertes Zimmer
ist auf 1. Februar oder später zu vermieten. Zu
erfragen Steinstraße 13 im 2. Stock.

Ein möbliertes Zimmer
ist zu vermieten: Luisenstr. 59 im 4. Stock rechts.

*21. Zimmer,
ein feines, großes, unmobliertes, mit besonderem
Eingang, sofort oder später zu vermieten: Kaiser-
straße 215, Blumenladen.

An bessere Herren oder Schüler
ist ein gut möbliertes Zimmer mit vollständiger,
gut bürgerlicher Pension um mäßigen Preis sofort
oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 132,
Borberhaus, oberster Stock.

Schlafstelle zu vermieten.
* Schützenstraße 51 ist im 4. Stock eine
Schlafstelle zu vermieten.

Schlafstelle zu vermieten.
* Schützenstraße 65 ist eine Schlafstelle zu
vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

Schlafstelle zu vermieten.
* Durlacherstraße 67 im 2. Stock des Hinter-
hauses findet ein ordentlicher Arbeiter sofort bessere
Schlafstelle.

Ein Stall
für ein Pferd ist zu vermieten: Amalien-
straße 10.

Zimmer-Gesuche.
* Eine ältere Dame sucht ein großes oder
zwei kleine, unmoblierte Zimmer in einem guten
Hause im westlichen Stadtteil. Näheres zu er-
fragen Hirschstraße 49, parterre.

Ein Frauentzimmer von 56 Jahren sucht bei
einer guten Witwe oder Familie ein freundliches,
unmobliertes Zimmer mit einfacher Kost hier oder
in der Umgegend. Offerten unter Nr. 505 sind
im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Werkstätte gesucht,
eine schöne, helle, in der Nähe des Ludwigplatzes.
Näheres Marienstraße 40, 3. Stock.

Dienst-Anträge.
* Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches
gut bürgerlich kochen kann und die sonstigen häus-
lichen Arbeiten willig verrichtet, findet bei einer
kleinen Familie auf so gleich oder 1. Februar
Stellung. Näheres Wilhelmstraße 12, 2. Stock.

Ein nicht unter 18 Jahre altes, fleißiges Mädchen,
welches etwas kochen und nähen kann und alle
häuslichen Arbeiten verrichtet, wird von einer kleinen
Familie sofort oder in einigen Tagen gesucht:
Gartenstraße 41, parterre.

Gesucht per sofort ein fleißiges Mädchen, welches
gut bürgerlich kochen kann. Näheres Kaiserstraße 70
im Laden links.

Kapital-Gesuch.
20 000—25 000 Mk. werden als II. Hypothek
zu 4 1/2% alsbald aufzunehmen gesucht. Offerten
sind unter Nr. 491 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

15000 Mark
werden auf I. Hypothek von einem pünktlichen
Zinszahler per 1. Mai aufzunehmen gesucht. Gefl.
Offerten mit Angabe des Zinsfußes unter Nr. 487
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

1200—1500 Mark
werden gegen hohen Zins und Sicherheit auf
2 Jahre zu leihen gesucht. Offerten unter Nr. 476
im Kontor des Tagblattes abzugeben.

21. Privatmann, der einen jungen Ge-
schäftsmann zur Erweiterung eines realen
Geschäftes mit Geld gegen Sicherheit
unterstützen kann, gesucht. Offerten unter
Nr. 480 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Ein tüchtiger Zimmertapezier,
sowie ein tüchtiger Volsterer und Dekorateur
für dauernde Arbeit sucht
Sebastian Münich, Tapezier,
Hirschstraße 12.

21. Bau-Techniker
oder auch Kaufmann als Teilhaber für
ein in's Baufach einschlagendes Geschäft
gesucht. Offerten unter Nr. 479 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Holzdreher
findet sofort dauernde Accorbarbeit bei
Chr. Imlo, Drehermeister,
Karlstraße 35.

31. Tüchtige, zuverlässige
Schleifer
finden Beschäftigung. Annehmung mit Reuanti-
abschriften an Schweizerische Nähma-
schinenfabrik Luzern. (H. 106 Lz.)

*21. Perfekte Schneiderin
mit den besten Empfehlungen empfiehlt sich zur
Anfertigung eleganter sowie einfacher Damenkleider
in und außer dem Hause.
A. Wiese, Bähringerstraße 17 a, 2. Stock.

Eine tüchtige Putzmacherin,
erste Kraft, gegen hohen Gehalt per 1. oder
15. Februar gesucht. Wo? zu erfragen im Kontor
des Tagblattes. *21.

Modes.
21. Einige angehende Arbeiterinnen
finden dauernde Stellen. Offerten unter
Nr. 489 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Erzieherin.
Eine ältere, erfahrene Kindergärtnerin wird zur
körperlichen Pflege und Ueberwachung der Schul-
arbeiten auf 1. April gesucht. Offerten unter
Nr. 497 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Modes.
21. Für ein junges Mädchen, welches
sich im Verkauf ausbilden will, ist eine
Lehrstelle frei bei
Eckert-Kramer,
Karl-Friedrichstr. 22 (Rondellplatz).

Schriftsetzer-Lehrling.
Ein wohlgezogener Junge mit guten Schulzeug-
nissen, welcher die Schere erlernen will, findet
Aufnahme in der Macklot'schen Druckerei, ent-
weder sofort oder später.

Friseur-Lehrling.
* Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das
Friseur-Geschäft gründlich zu erlernen, kann zu
Ostern unter günstigen Bedingungen eintreten bei
H. Gartner, Friseur und Perrückenmacher,
Durlacherstraße 87.

Für das Bureau und die technische Abteilung
unserer hiesigen Filiale, Koonstraße 9, suchen wir
gegen ev. Vergütung per sofort
einen Lehrling
mit guter Handschrift.
Stöcker & Cie.,
Elektrotechnische Fabrik.

Ein Mädchen
findet angenehmen Laufdienst: Klauereckstraße 2
im 3. Stock links.

Stellen-Gesuche.
* Ein Fräulein, welches seine Lehre bestanden
hat, sucht Stelle als Verkäuferin, gleichviel welcher
Branche. Gefällige Offerten unter Nr. 490 an
das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein gebildetes älteres Fräulein, welches einer
Haushaltung selbstständig vorstehen kann, auch in
der Kinder- und Krankenpflege erfahren ist, sucht
auf 1. April oder Mai passende Stellung. Gefl.
Offerten bittet man unter Nr. 481 im Kontor des
Tagblattes niederzulegen.

*31. Junger Kaufmann
sucht Stellung, gleichviel welcher Branche. Gefl.
Offerten unter Nr. 486 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

*31. Stellung
sucht als Kassier, Buchhalter oder Rechner ein
junger Mann. Gefl. Offerten unter Nr. 484 an
das Kontor des Tagblattes erbeten.

*21. Kaufmann,
32 Jahre alt, verheiratet, mit allen Bureau-
arbeiten vertraut, sucht per sofort Stellung. Prima-
zeugnisse und Referenzen. Offerten unter Nr. 486
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkäuferin-Stelle-Gesuch.
*21. Ein Fräulein aus guter Familie, im Rech-
nen sehr bewandert, sucht Stellung als Verkäuferin
oder auch als Volontärin. Offerten bittet man
unter Nr. 499 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuch.
* Eine junge, fleißige Frau nimmt Beschäftigung
im Waschen und Bügeln an und würde noch einige
Kunden annehmen, auch werden Parkettböden
gründlich gereinigt; dieselbe würde auch im Kochen
und in Hausarbeiten aushelfen. Zu erfragen Dona-
glasstraße 32 im Hinterhaus.

Empfehlung.
* Eine reinliche Frau empfiehlt sich im Wa-
schen und Bügeln. Näheres Wielandstraße 26
im 1. Stock des Hinterhauses.

Atelier für Aufzeichnungen
weiblicher Handarbeiten auf Leinen, Tuch, Blüsch u. c.:
Kaiserstraße 132, Borberhaus, oberster Stock. *

Empfehlung.
* Eine junge Frau empfiehlt sich im Waschen
und Bügeln. Näheres Kaiserstraße 225 im Seiten-
bau, 2. Stock links.

Verlaufener Hund.
* Ein Dachshund ist verlaufen. Der Finder
wird gebeten, denselben gegen Belohnung Durlacher
Allee 89 zurückzubringen.

Hausverkauf.
In der Hirschstraße, südlich und unweit der Kais-
erstraße, ist ein dreistöckiges, solid gebautes Wohn-
haus mit 7 Zimmern u. c. in jedem Stockwerk, ge-
wöhnlichem Keller sowie Einfahrt, Hof und Garten
alsbald zu verkaufen und die Adresse im Kontor
des Tagblattes zu erfragen.

* Eine hefeinrichtungen, ausgehende
Buchbinderei
ist sofort preiswert an einen tüchtigen Mann zu
verkaufen. Offerten sind unter Nr. 504 im Kontor
des Tagblattes abzugeben.

31. Seltene Gelegenheit.
Schiedmayer-Flügel,
nur 2 Jahre wenig benützt, modernster Kon-
struktion, 190 Cm. lang, hochfeines Instrument,
zu M. 1050,
Kaim-u. Günther-Flügel,
kreuzl., sehr schön im Ton, vorzüglich erhalten,
Länge 215 Cm., zu M. 750, stehen unter
Garantie für Güte und Preiswürdigkeit zu
verkaufen.
H. Maurer, Pianolager,
KARLSRUHE i. B.,
Friedrichsplatz 5.

Verkaufs-Anzeigen.
21. Sechs Stück schöne, fast neue eichene
Speisezimmerstühle, 1 Serviertisch sowie 1 Sa-
lonspiegel in Goldrahmen sind zu verkaufen: Ma-
rienstraße 70 im 2. Stock.

* Ein beinahe noch neuer Handkarran, gut
geeignet für Metzger oder Dienstknecht, ist billig zu
verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Weinfäßchen,
welche für Rosinenwein benützt waren, sind zu
verkaufen: Bürgerstraße 6 im Laden.

Maskenkostüm (Tischertessen).
* Ein neues, zwei Mal getragenes Masken-
kostüm aus Sammt ist billig zu verkaufen oder
zu verleihen: Steinstraße 7, parterre.

Gelegenheitskauf.
Pianino,
 gediegenes Fabrikat, nussbaum,
 feinste Ausstattung für den ausser-
 ordentlich billigen Preis
 von **M. 575**
 unter weitgehendster Garantie zu ver-
 kaufen. 8.1.
H. Maurer, Pianolager,
 5 Friedrichsplatz 5.

3.2. **Ein neuer Gasmotor**
 von 5 Pferdekraften ist billig zu verkaufen. Anzu-
 sehen Kaiserstraße 33.

* **Kanarienvögel,**
 Sagen zu 4 Mk., Hennen zu 1 Mk., sind zu ver-
 kaufen: Wilhelmstraße 2 im Laden.

Kauf-Gesuche.
 2.1. Ein gebrauchtes, gut erhaltenes
Plüschsofa mit 4 Polsterkissen
 zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter
 Nr. 488 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Ein gut erhaltenes Zweirad,**
 Pneumatic, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit
 Preisangabe unter Nr. 496 an das Kontor des
 Tagblattes erbeten.

Ankauf.
 * Wer seine abgelegten Herren- und Damen-
 Kleider, Schuhe, Stiefel, Ueberzieher, Uniformen,
 Mäntel und sonst alle abgängigen Sachen sehr
 gut zu verkaufen sucht, sende seine Adresse an
Sal. Gutmann, Durlacherstraße 56.
 Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Theaterplatz abzugeben,
 1/2 Sperrst. I. Abtheilung. Zu erfragen im Kontor
 des Tagblattes.

* **Theaterplatz,**
 1/2 Sperrst. I. Abtheilung, ist sofort zu verleben.
 Offerten unter Nr. 495 im Kontor des Tagblattes
 abzugeben.

Lagerplätze zu verpachten,
 in nächster Nähe des Westbahn-
 hofes gelegen: 10.1.
30 Kronenstraße 30.

* **Nachhilfestunden**
 in Englisch, Französisch, Latein, Grie-
 chisch erteilt ein Primaner Schüler der
 mittleren und unteren Klassen Off. unter
 Nr. 482 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Berliner Pfannkuchen
 14.3. und
Fastentüchlein
 täglich frisch in bekannter Güte bei
M. Giebel's Conditorei,
 49 Waldstraße, Sofienstraße 26.

Osterkuchen
 sind täglich frisch zu haben.
L. Strauss,
 Waldhornstraße 22.

Sämtl. Kindernahrungs-
mittel
 empfiehlt in stets
 reiner Waare
Jul. Dehn
 Nachfolger,
 Zähringer-
 strasse 55.
 Fern-
 sprecher 201.



Fastnachtstüchle,
 sowie
Berliner Pfannkuchen
 in bekannter Güte, täglich frisch, em-
 pfehl die Brod- u. Feinbäckerei
Otto Dorner,
 3.3. Adlerstraße 2a.

Suppen
Würze
MAGGI
Bonillon-
Kapseln
 zu 12 & 8 Pfg.



Badesalze, =
Mineralwasser (frische Füllung)
Smier Pastillen. **Sobener Pastillen.**
 Apotheker, Krankenkassen und Wiederverkäufer
 erhalten Rabatt.
Drogerie Carl Roth.



1a Süßrahmtafelbutter
 6.2. und feinste Theebutter
 à Pfd. 120 und 125 Pfg, täglich
 dreimal eintreffend, empfiehlt
G. Wiener's Filiale,
 Waldstraße 38.

Emil Schröder,
19 Schützenstrasse 19.
 Sprechstunden für
Zahnkranke!
 Morgens von 8-12 Uhr,
 Nachmittags von 2-6 Uhr.

Neues
Silber-Sauertraut
 empfiehlt
Ludwig Käppelo.

Havanna-Importen
Max
Levisohn & Co.
 Cigarren-
 Spezialitäten-
 Geschäft in
KARLSRUHE.
 Cigarren-
 Hamburger u. Bremer
 Cigarren.

Nr. 60
unsortirte 1^a Mexico
 7 Stück 40 Pfg.
 bei **Carl Mühlich,**
 Waldstraße 41, Ecke Kaiserstraße.

7.1. **Ueber D. Kneifel's**
Saar-Tinktur.
 Dresden, d. 13. Decbr. 1896. Geehrter Herr Kneifel!
 Meine kahle Platte über der Stirn, welche ich leider
 schon lange hatte, ist nach Gebrauch von nur 2 Fl.
 Ihrer vorzüglichen Tinktur mit immer länger
 werdenden Haaren bedeckt; meine Bekannten und
 Kollegen sehen es mit Verwunderung, und kann
 sich Jedermann davon überzeugen. In meiner
 Freude darüber theile ich Ihnen dies mit und
 möchte, daß jeder Haarlebende von dieser ausge-
 zeichneten Tinktur Gebrauch mache. — Hochacht.
 Ihr ergebener und dankb. Aug. Herm. Bäßler,
 Postbeamter in Dresden, Jöllnerstraße 17.
 Bei dem geringsten Zweifel an die Echtheit der
 Zeugnisse, bittet man, sich an die Betreffenden zu
 wenden. Dieses vorzügl. antiseptische Cosmetic ist
 absolut unschädlich und amtlich geprüft. In Karls-
 ruhe nur echt bei **P. Wolf & Wwe.,** Karls-Friedrich-
 straße 4. In Flac. zu 1, 2 u. 3 Mk.

Rattonin in Kugeln, eingetragene
 Schutzmarke, tödtet absolut sicher
 Ratten, Mäuse und Hamster; voll-
 ständig unschädlich für Menschen
 und Haustiere.
 Allein echt zu haben in Büchsen
 à M. 1.— und 50 P bei
Carl Roth, Hofdrogerie

Giftweizen (Mäusegift)
 empfiehlt
Julius Dehn Nachf.



Das beste, billigste und der Wäsche absolut unschädlichste Reinigungsmittel ist und bleibt meine geruchlose, weiße

Bleich-Schmierseife.

Preis per Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund 16 Pfg.

Carl Heinz, Seifensieder,
Bürgerstraße 3.

- Verkaufsstellen befinden sich bei:
- Herrn **Sermann Zoller**, Ecke der Schützen- u. Marienstraße.
 - " **S. Zentner**, Ecke der Kronen- und Marktgrafenstraße.
 - " **S. Merkel**, Marktgrafenstraße 44.
 - " **W. Hofheinz**, Luisenstraße 8.
 - " **S. Friedrich**, Zähringerstraße 86.
 - " **S. Hausenberger**, Schwimmschulstraße 3.
 - " **Peter Weiland**, Karlstraße 54.
 - " **Aug. Kühn**, Schützenstraße 13.
 - " **August Müller**, Hardtstraße 15 in Mühlburg.

sowie in sämtlichen Verkaufsläden des Lebensbedürfnis-Vereins. 20.1

Wie neu wird Jeder

mit **Bechtel's Salmiak-Saifseife** gewaschene Stoff jeden Gewebes, vorrätig in Packet zu 40 Pfg. bei 23.9.

- W. Körner**, Drogerie, Ludwigsplatz 61.
- P. Behle**, Gartenstraße 87.
- S. Burkart**, Werberstraße 61.
- F. Reis**, Werberstraße 27.
- A. Börsig**, Durlacher Allee 28.

Für kommende Bedarfszeit bringe ich meinen anerkannt besten

Linoleum-Tapeten-Glanzlad

in 8 verschiedenen Farben in empfehlende Erinnerung.

Jch berechne per Pfund 50 Pfg., bei 10 Pfund 48 Pfg.

Die zum Streichen nötigen Pinsel sind bei mir in großer Auswahl vorhanden.

Julius Dehn Nachf.,

Zähringerstraße 55. — Telephon 201.
Verkaufsstelle befindet sich außerdem bei Herrn **Sermann Zoller**, Leisingstraße 5, Herrn **Kudolf Fischer**, Donaladstraße 10.



Silberne Medaille.

Zu Theater-Aufführungen

bringe ich mit Vereinen und Gesellschaften mein reichhaltiges Lager in **Perrücken** und **Bärten**, leihweise oder käuflich, in empfehlende Erinnerung und sichere bei Uebernahme von Aufführungen bei billiger Berechnung prompte und sachmännische Bedienung zu.

L. Leichner's Specialitäten, wie: Puder, Schminke u. s. w., stets vorrätig.

Adolf Dürr, Theaterfrisier,

4.3. Waldstraße 39.

3.1. Wegen Geschäftsaufgabe **Ausverkauf** sämtlicher Waaren zu bedeutend reduzierten Preisen. **Franz Sido**, Kaiser-Passage.

Gegen rauhe und spröde Haut

4.3. empfiehlt:



Cold-Cream, Vaseline und **Victoria Regia Cold-cream**,
Lanolin- und Glycerin-Crème,
Honig-Mandelteig,
Reinstes parf. Toiletten-Glycerin,
Pures Glycerin 30 % chemisch rein,
Aechte flüssige Glycerin-Seife,
Weisse Mandel-Kleie,
Glycerin-Mandel-Kleie,
Reisblumen-Puder, weiss, rosa, gelblich,
Lippen-Pomade,
deutsche, englische und französische Fabrikate.

Friedrich Blos,

Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail.
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.

H. Delpy,

Perrückenmacher,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad,
empfiehlt als Specialität:
Perrücken, Toupets und Scheitel
sowie **Stirnfrisuren**,
der Natur täuschend nachgearbeitet.
Zöpfe, Haartheile und Locken
aus unzerstörbarem Kraushaar, federleicht, von bestem Material gefertigt.

Das Möbelgeschäft

von **P. Hirt,**

Rüppurrerstraße 36,

empfiehlt sein großes Lager in kompletten Zimmereinrichtungen und einzelnen Möbeln durch alle Rubriken in einfacher und reicher Ausführung, vollständige Betten, Polstermöbel, Spiegel, Kücheneinrichtungen, Teppiche, Läufer, Vorhänge, Bettfedern, Koffbaare. Alle Schreiner- und Polsterarbeiten werden bestens besorgt. 86

Zu jedem annehmbaren Preise werden ausverkauft: **Kleiderstoffreste, Cattinreste, Baumwollflanellreste** bei **Anna Drössel**, Kaiserstraße 80.

Frau Bösch,

Friseur,
Hirschstrasse 12,

empfiehlt zum ihren Frisuren zu Ball und Gesellschaften nebst Einrichtung mit dem neuesten Kopfwash- und Trockenapparat. Auch wird ausser dem Hause frisirt.



Frau Klinge,

massiv in Gold, in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

J. Petry Wwe.,

Zuwelter und Ringsfabrikant,
Kaiserstraße 151.

3.1. Unser Lager in **Geschäftsbüchern**

aller Art bringen wir in empfehlende Erinnerung.

Ringwald & Bauer,

Kaiserstraße 110,
Buchbinderei u. Preßvergold.-Anstalt.

6.1. **Eiserne Bettstellen**

für Kinder und Erwachsene werden wegen Raummangel mit einem Rabatt von **10 Prozent ausverkauft.**

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Nach Beendigung der Inventur

haben wir eine große Parthie

Herren-Anzüge und Hosen

zurückgesetzt, die, um noch im Laufe dieses Monats damit zu räumen, zu **fabelhaft billigen Preisen** abgegeben werden.

Nur gute Qualitäten und elegant possend.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, am Marktplatz.

31. Wir halten auf Lager aller Art
Cartonnagen u. Schachteln,
Besteck- u. Bijouterie-
Etuis
 und empfehlen solche zu billigsten Preisen.
Ringwald & Bauer,
Cartonnagenfabrik,
 Kaiserstraße 110.

Das Möbel-Geschäft
 von
Frau Luise Schaber Wittwe,
 Waldhornstraße 36,
 empfiehlt sein großes Lager in **Möbeln aller**
Art, neu sowie gebraucht, zu bekannt billigen und
 reellsten Preisen.

ROST-STÄBE
 aus feuerbeständigem Guß.
Große Erfolge.
Unerreicht an Haltbarkeit.
 10—15% Kohlenersparniß.
Festbacken der Kohenschlacken
absolut ausgeschlossen.
 Preise billiger wie andere Systeme.
Beste Referenzen.
 Anfragen erledigt der Vertreter
C. Mühlich,
 Birkel 5.

Wilh. Wagner, Wasser- & Gasanlagen
 Closet- & Gabelturbinen,
 Sandlehnerel-
A. Mayerle Nachf., Reparaturen
 unter Garantie.
 Herrenstraße 8. **billigst.**



L. Krieger,
 Kaiserstr. 11,
 fabriziert als Spezialität:
 Siebe, Drahtgewebe,
 Drahtgestriche,
 Drahtgitter,
 Drahtkämme,
 Hühnerhöfe,
 eis. Spalteranlagen,
 Wurfgitter,
 Malzbarren etc.

G. Hummel, Handelsgärtner,
 Kaiser-Allee 93,
 empfiehlt sich bestens im Anfertigen
 von Bindereien aller Art, als: Braut-,
 Ball- und Gratulationsbouquets,
 Kränze, Guirlanden etc. Große Auswahl
 in Topfpflanzen. Pünktlichste und billigste
 Bedienung. 21.10.
 Telephon-Anschluß Nr. 320.

Gustav Cahnmann, 8.1.
 125 Kaiserstrasse 125,
 empfiehlt in grösster Auswahl zu ausser-
 ordentlich billigen Preisen

Ballstoff-Neuheiten.
Reinwollen Cachemire
 Meter 65 Pfennig.
95 cm reinwoll. Ballorépe
 in allen Lichtfarben, Meter 70 Pfennig.
!!!Urkomische Clownstoffe!!!

Vortheilhafte Offerte.
 In unserer Specialabtheilung **Anfertigung nach**
Maass haben wir nach beendeter Inventur auf unser
 ganzes Stofflager eine **bedeutende Preisermäßigung**
 eintreten lassen und werden **Anzüge, Paletots,**
Mäntel, Hosen etc. in bekannt bester Ausführung
 zu **sehr billigen Preisen** angefertigt.
Stoffe im Ausschnitt, meterweise, zu ganz besonders
 billigen Preisen.

Spiegel & Wets,
 Kaiserstraße 76, Marktplaz.

Ausverkauf.
 10.6. Der Restbestand, der mir wegen Aufgabe der Kleider-
 fabrikation zum Verkauf übergebenen
Havelocks, Hohenzollern-Mäntel und
Schlafröcke
 wird, um damit zu räumen, zu nochmals herabgesetzten Preisen
 in meinem Lokale = Ecke der Karl- und Amalienstraße =
 abgegeben.
B. Kossmann, Commiss.-Geschäft.

Billigste Bezugsquellefür **ächttes Porzellan,**
Waschgarnituren und
Glas bei**W. Lichtenfels,**
Friedrichsplatz 9.Die Preise sind an den Schaufenstern
erschichtlich.**En gros. Zwiebeln. En détail.**Schöne Speise- u. Kochzwiebel in trockenem
und haltbarer Waare per Centner 4 Mk. liefert
das Zwiebelverhandlungsgeschäft**A. Kunzmann & Cie.,**

Kronenstrasse 41.

Versandt unter Nachnahme nach auswärts; Händ-
lern und Wiederverkäufern Rabatt. 24.2.Die häufig annoncirte Gontner's Blöthe in rothen
Dosen mit dem Kaminfeger ist thätlich ein ganz
hervorragendes Fabrikat. Die Blöthe erzeugt nicht
nur im Moment den prächtigsten Glanz, sondern
sie ist auch sehr sparsam im Verbrauch, der Glanz
hält an und bläst nicht sofort wieder ab, wie bei
vielen anderen Blöthen. Auch das Gontner'sche
Schubfett in rothen Dosen mit dem Kaminfeger —
beide Fabrikate von ein und derselben Firma —
darf sich der Blöthe ruhig an die Seite stellen. Es
ist dies ein Erbsenfett mit großem Fettgehalt, und
gibt es bekonmlich kaum ein besseres Mittel als
Erbsen, das Leber weich und dauerhaft zu erhalten.
Die rothen Dosen sind in den Spezereigeschäften
beinahe überall ausgestellt und das beweist, daß
die beiden Artikel vom Publikum viel verlangt
werden.**Kaiser-Panorama,**

Kaiserstraße 99.

17. bis mit 23. Januar:

**I. interessante Rundreise
in Bayern**

mit Nürnberg, Würzburg etc. etc.

Stadtgarten-Theater.Bis incl. Montag den 18. Jan.
täglich Abends 8 Uhr:**Große
Kriegsfestspiele**

des Feldzugs 1870/71.

Sonntag den 17. Januar

Zwei**Große Vorstellungen.**

Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.

Montag den 18. Januar,
Abends 8 Uhr:**Große****Abschieds-Vorstellung.****Um** mit meinem Winterlager

zu räumen, verkaufe ich von heute an

Herbst- u. Winter-Neberzieher, Havelocks,
Hohenzollernmäntel, Anzüge, Schlafrocke,
Joppen, Knaben-Anzüge, Knaben-
Mäntel etc. etc., theils zum und theils
unter dem wirklichen Einkaufspreise.**N. Breitharth,** Kaiser- und
Lammstr.-
Ecke.**Pianino**von grosser Tonschönheit und dauerhafter Bauart
empfiehlt zu **sehr billigem Preise** unter
Garantie**Ludwig Schweisgut,** Hoflieferant,
Pianofortelager, Herrenstrasse 31.**Die großen Geschäftsräume nebst Laden**Karl-Friedrichstraße 20 (J. Stüber) sind zu ver-
mieten. Näheres Herrenstraße 31.**Todes-Anzeige.**Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen
gefallen hat, unsere liebe Frau, Mutter und Großmutter**Anna Franziska Schmitt, geb. Wurst,**im Alter von 64 Jahren Freitag Abend 9 Uhr nach längerem Leiden, versehen mit den
hl. Sterbesakramenten, zu sich zu ruhen.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Fz. X. Schmitt, Lehrer a. D.,
und Kinder.

Karlsruhe, 15. Januar 1897.

Die Beerdigung findet Montag den 18. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, von der
Friedhofsweg aus statt.**Hôtel Prinz Max.**

Gemüthliches, bürgerliches Restaurant.

Reine, Oberländer Weine.

Bekannt gute Küche.

Vikante Frühstücke.

Große Auswahl in Abendplatten.

Sämmtliche Delikatessen der Saison.

Hochachtungsvoll

A. Bähr.**Gesangverein (Alt-)Edelweiss.*** Sonntag den 17. d. Mts., Abends 8 Uhr beginnend, findet im Saale
Hotel Monopol unsere**Christbaumfeier**statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst einladen.
Der Vorstand.

Ich stelle die gesammten Restbestände meines Modewaarenlagers zum

Inventur-Ausverkauf

und zwar sind ganz besonders zurückgesetzt:

Sämmtliche **Kleiderstoffe** und **Kleiderstoff-Reste**, schwarze und weiße **Stoffe** für **Confirmanden-** und **Communifantenkleider**, sämmtliche **Coupons** und **Reste** von **Sammet**, **Selden-** und **Ballstoffen**, sowie die noch vorhandenen **Reste** von **Mantel-** und **Umhangstoffen**.

Ferner bieten sich für Aussteuerzwecke folgende Gelegenheitskäufe:

- 150 cm breites schwerstes weißes **Baumwolltuch**, für Betttücher ohne Naht, das Meter 90 Pf.,
- 150 cm breites schweres **Halbleinen**, für Betttücher ohne Naht, das Meter Mk. 1.—,
- 130 cm breiten **Bettdamast**, für Bettbezüge ohne Naht, das Meter 85 Pf.,
- 130 cm breiten **prima Bettbarchent**, für Oberbetten ohne Naht, das Meter Mk. 1.15,
- Buntfarbige **Schlafldecken** (Bettteppiche) Mk. 1.60, fertige **Betttücher** 80 Pf.,
- Hausmacher-Handtücher**, 50 cm breit, 110 cm lang, das Duzend Mk. 4.60,
- Damast-Servietten**, das Duzend Mk. 3.75, **Damast-Tischtücher** von 90 Pf. an.

Reste in **Piqué**, **Brillantine**, **Molton**, weißen u. farbigen **Baumwollflanell**, **Kölsch**, **Pers**, **Federleinen**, **Barchent**, **Futterstoffen**, **Möbel-** und **Vorhangstoffen**, **Schürzenstoffen** etc.

Ganz besonders mache auf eine größere Parthie weißer **Elfässer Baumwolltüche** für **Herren-** und **Damenwäsche**, sowie **Kopfkissenbezüge** aufmerksam, welche in kleinen Coupons zu ganz fabelhaft billigen Preisen abgegeben werden.

Aufnehmer (Pußlumpen) zu 5 und 10 Pf. das Stück sind wieder eingetroffen.

S. Marcuse, Lammstraße 6.

Nur auf diesem Wege. Todes-Anzeige.

Nach Gottes unerforschlichem Rathschlusse verschied plötzlich und unerwartet am 13. ds. Mts., Abends 10 Uhr, unser inniggeliebter, guter Gatte, Vater und Bruder

Excellenz

Maximilian Ritter von Kühlmann,

königl. bayer. General-Lieutenant z. D. etc. etc.,

im 60. Lebensjahre.

Um stilles Beileid bitten

München, Konstantinopel u. Bayreuth, 16. Januar 1897

Sophie von Kühlmann, geb. Meess,

Max Kühlmann, Offiziers-Aspirant,

Pauline Weidert, geb. Kühlmann,

Dr. jur. Fritz Weidert, Bankier,

Otto von Kühlmann, General-Direktor,

Ernst Kühlmann, Bahn-Inspektor.

(Aus der Karlsruhe'ger Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 8. Januar d. J. gnädigst geruht, den Kreisforst Wilhelm Desterling bei der Steuerdirektion und den Oberbuchhalter Otto Gerhard bei der Amortisationskasse landesherrlich anzustellen.

Durch Entschließung des Ministerraths des Innern vom 12. Januar d. J. wurde Amtsgenosse Otto Müller in Euzen in gleicher Eigenschaft nach Lauderblöschheim versetzt.

Fremde

übernachteten vom 14. bis 15. Januar.

Hotel Zug. Wilhelm, Dir., Bölling, Ing. u. Frank, Kfm. v. Belgis. Schenk, Kfm. v. Mainz. Kohnmann, Kfm. v. Tuttlingen. Bing, Grundbesitzer u. Strauß, Kfm. v. Mannheim. Bogner, Kfm. v. Gals. Stücken, Kfm. v. Stuttgart. Heß, Kfm. v. Ulm. Sigwarth, Kfm. v. Ludwigschafen. Salgeher, Kfm. v. Winkertshar. Sommer, Kfm. v. Nachen. Walter, Kfm. v. Freiburg. **Hotel Wuppel.** Benz, Kfm. v. Weisingen. Eissarth, Kfm. v. Laape. Gerdreich, Kfm. v. Oberkirch. Beck, Kfm. v. Ulm. Herz, Kfm. v. Heilbronn.

Hotel National. Osterwälder, Baumeister u. Frau v. Konstanz. Krull, Rent. v. Ludwigschafen. Hoff, Briv. v. Neudenzau. Schmid, Ing. u. Strauß u. Schmidt, Kfm. v. Frankfurt. Wienand, Kfm. v. Köln. Gottschalk, Kfm. v. Würzburg. Solinger, Kfm. v. Berlin. Simon, Kfm. v. Stuttgart. Scholl, Kfm. v. Eberfeld. Kähn, Kfm. v. Ludwigsburg.

Hotel Stoffleth. Müller, Landwirtschaftsrath v. Weisingen. Dreher, Landwirtschaftsrath v. Weisingen. Göttsch, Kfm. v. Stuttgart. Kustermann, Kfm. u. Frau v. Heidelberg. Stanger u. Grünbaum, Kfm. v. Köln. Frank, Kfm. v. Freiburg. Hermann, Kfm. v. Kehl. Württemberg, Kfm. v. Straßburg. Fleischmann, Kfm. v. Remscheid. Neumayer, Kfm. v. München. Laub, Kfm. v. Bahr.

Hotel Lannhäuser. Runde, Bez.-Ing. v. Berlin. Singer, Redakteur v. Frankfurt. Philipp, Kfm. v. Berlin. Winkler, Kfm. v. Landau.

Hotel Viktoria. Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Guggenheimer, Kfm. v. Frankfurt. Bahr, Kfm. v. Lyon. Fante, Kfm. v. Straßburg. Georgina, Kfm. v. Halberstadt. Bosen, Kfm. v. Hagen. Ransfort, Kfm. u. Sohn v. R. Gladbach. Höfer, Kfm. v. Hannover. Winkler, Dir. v. Kassel. Blankenhorn, Gutsbes. v. Schillingen.

König von Preußen. Fr. Fleiner, Robkfm. v. Heidelberg. Kiefer, Schneidemstr. v. Philippsburg. Frau Andri, Händlerin v. Eberfeld. Urmann, Agent v. Pforzheim. Rieger, Kellner v. Weisingen. Bergmüller, Kfm. v. Weisingen. Vogel, Kfm. v. Kappelrodt.

König von Württemberg. Sellmann u. Biel, Kfm. v. Frankfurt. Wollert, Rentier u. Frau v. Köln. Henninger, Kfm. v. Eitenheim. Müller, Kfm. v. Ebingen. Schein, Kfm. v. Mannheim. Doll, Briv. v. Weibach. Heimburger, Maurer, Stolz u. Hoff, Landw. v. Ottenheim. Gallies, Kfm. v. Berlin. Hansold, Kfm. v. Chemnitz. Petri, Kfm. v. Nordhausen. Wähler, Uhrmacher v. Freiburg. Metz, Mont. v. Gannstatt.

Markgräfler Hof. Speidel, Wegger v. Weingen. **Massauer Hof.** Godeheimer, Kfm. v. Heidelberg. **Roßschloß.** Kfm. v. Stuttgart. Samuel, Kfm. v. Weisingen.

Wein- u. Branntwein. Frau Gerbert, Briv. u. Frau v. München. Kinn, Fabr. v. Bremen. Reiter, Kfm. u. Frau v. Frankfurt. Schwarz, Kfm. v. Offenbach. Vogt, Kfm. v. Sell. Müller, Kfm. u. Frau v. Watterdingen.

Rose. Wittmeier, Kfm. v. Heitersheim. Marquardt, Kfm. u. Frau v. Mannheim.

Rothes Haus. Fr. Fr. Alder v. Diersburg. Gen. v. J. J. D., u. Faldender, Kfm. v. Freiburg. Oster, Kfm. v. Kesselt. Seibert, Hofmeister v. Ludwigschafen. Schmidt, Fabr. v. Weitingen. Adam, Opt., u. Ludw. Briv. v. Baden-Baden. Dreyer, Dir. v. Weisingen. Gräble, Weith, Guttmacher u. Wilmann, Fabr. v. Pforzheim. Köpfer, Kfm. v. Godesheim. Duffrin, Dir. v. Weisingen. Gangel, Rechnungsrath v. Kesselt. Gellorge, Kritik v. Kopenhagen. Guttmacher, Briv. v. Pforzheim. Höhm, Weinhandl. v. Oberkirchheim.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Rigol in Karlsruhe.